



Wort zum Monat

Liebe Leserinnen und Leser, wenn man das Bibelwort auf der Glocke der Dreikönigskirche (Foto auf der Vorderseite) weiter liest, dann geht das so: ... seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. Das ist der Monatsspruch für den Oktober.



Alle Morgen neu.

Wie sieht eigentlich Ihr alltäglicher Morgen aus? Weckt Sie ein Wecker oder wachen Sie von selbst auf?

Mögen Sie so lange schlafen als möglich und dann zügig zur Arbeit gehen oder lieben Sie es, eher etwas Ruhe zu haben, um langsam in den Tag zu gleiten? Können Sie entspannt aufstehen oder muss jeder Handgriff sitzen, damit die Familienmaschine flüssig läuft und rechtzeitig jeden an seinen Platz bringt? Freuen Sie sich auf den neuen Tag oder würden Sie sich lieber die Decke über den Kopf ziehen, damit Sie der Tag nicht findet?

Ich gehöre zu denen, die lieber etwas früher aufstehen und langsam in den Tag einsteigen. Ich mag das zunehmende Licht und die Ruhe um mich herum. Ich liebe den Duft von frischem Kaffee und später das Geläut der Martin-Luther-Kirche, das mir so vertraut ist und den Tag eröffnet. Ich gehöre übrigens zu denen, die sich freuen, wenn sie auch im Urlaub nicht auf das Geläut von Kirchenglocken verzichten müssen.

Alle Morgen neu.

Beim Tauffest an der Elbe (siehe S. 23/24) kam mir der Gedanke, dass ja jeder Morgen wie eine kleine Taufe ist. Bei der Taufe ist das Wasser das sichtbarste Zeichen. Das Wasser, welches die Grundlage allen Lebens ist. Das Wasser, das reinigt und ein

neues Leben mit Gott symbolisiert. Jeden Morgen wasche ich mit Wasser den Schweiß der Nacht ab und manchen schweren Traum gleich mit. Jeder Morgen ist ein Neubeginn. Gottes Güte und Gottes Barmherzigkeit sind schon da. So sagt es der Text. Sie sind alle Morgen neu. Sie sind gewissermaßen vor mir aufgestanden.

Und es ist gut, wenn ich mir das bewusst mache, bevor mir die To-do-Liste einfällt mit allem, was heute dringend ist, was bald getan werden sollte und was man grundsätzlich auch mal tun müsste. Ich werde es ohnehin nicht schaffen. Aber wenn Gottes Barmherzigkeit früh schon da ist, wird sie bis zum Abend reichen und dann kann ich auch barmherzig sein mit mir und den Menschen um mich herum.

Ich wünsche einen guten Morgen.

Ihr

Albrecht Nollau, Superintendent

Keine schöne Sache!

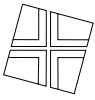
Ein QR-Code - siehe unten - ist für sich genommen vielleicht technisch genial, aber ästhetisch nicht wirklich schön. Aber dieser hier, hat es in sich! Mit dem Handy gescannt führt er zur neuen Instagram Seite des Kirchspiels (<https://www.instagram.com/evangelisch.in.der.neustadt/>). Die Redaktion um Sindy Riebschläger freut sich über weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die helfen das vielfältige Leben im Kirchspiel zu dokumentieren und bekannter zu machen. Wir freuen uns über Likes, geteilte Beiträge und Follower! Erreichbar ist die Redaktion unter socialmedia@kirchspiel-dresden-neustadt.de



Georg v. Breitenbuch

Inhalt

	Wort zum Monat	2
	Gottesdienste Oktober bis Dezember	4
	Nachrichten aus dem Kirchspiel	8
	Freude und Leid	25
	Kinder und Familien	26
	Kinderseite	27
	Konfirmand:innen und Jugendliche	28
	Gemeindekreise und Angebote	30
	Singen und Musizieren	32
	Konzerte	33
	Unsere Nachbarn	34
	Kontakte	36



Gottesdienste Oktober

06. 10. Sonntag 19. Sonntag n. Trinitatis

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche im Anschluss Kirchencafé	Pfrn. Fleischhack	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche Familienkirche, im Anschluss Kirchencafé	Pfr. Fischer, Diakonin Rink	☺
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Gottesdienst zum Erntedankfest	OLKR Dr. Daniel, Ktr. Seltmann	🍷
16.30 Uhr	St. Pauli-Kirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	

13. 10. Sonntag 20. Sonntag n. Trinitatis

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche	Prädikant Vögler	☺
10.00 Uhr	Dreikönigskirche	Lektor Schreiter	☺
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Motetten und Chorsätze, Kantorei	Pfrn.i.R. Petzold, Ktr. Seltmann	🍷
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	

19. 10. Samstag

15.00 Uhr	Dreikönigskirche Gottesdienst zur Ausstellungseröffnung „Ein Stück vom Paradies“ (siehe S.12)	Diakonin Rink	
-----------	---	---------------	--

20. 10. Sonntag 21. Sonntag n. Trinitatis

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche	OLKR i.R. Lerchner	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche Gottesdienst zum Männersonntag der Ev. Männerarbeit	Pfr. Panzig	☺ 🍷
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche	OLKR Dr. Daniel, Ktr. Seltmann	🍷
15.00 Uhr	Dreikönigskirche Gottesdienst der Gehörlosenseelsorge		
16.30 Uhr	St. Pauli-Kirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	



Gottesdienste Oktober / November

27. 10. Sonntag 22. Sonntag n. Trinitatis

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche mit dem Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche	Sup. Nollau	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche im Anschluss Kirchencafé	Pfr. Fischer	☺ 🍷
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche	Prädn. Sr. Kreher, Ktr. Seltmann	🍷
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	

31. 10. Donnerstag Reformationsfest

10.00 Uhr	Martin-Luther-Kirche Kirchspiel-Gottesdienst zum Reformationsfest mit der Bachkantorei	Pfrn. Fleischhack	☺ 🍷
15.00 Uhr	Dreikönigskirche Festgottesdienst zum 75. Jubiläum der Ev. Akademie Alle sind herzlich willkommen!		
17.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Musikalische Vesper mit Musik von J.S. Bach Kantate „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ (BWV 79)	Pfr. Günzel, Ktr. Seltmann	

03. 11. Sonntag 23. Sonntag n. Trinitatis

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche , im Anschluss Kirchencafé	Pfr. Fischer	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche Familienkirche mit Kurrende, im Anschluss Kirchencafé	Pfrn. Fritz, Franziska Fröhlich, Ktrn. Voigt	☺
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche	Prädn. Sr. Kreher, Ktr. Seltmann	🍷
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	

10. 11. Sonntag Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche	Sup. Nollau	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche , im Anschluss Kirchencafé	Pfrn. Fritz	☺ 🍷
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Fischer	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Familiengottesdienst mit dem integrativen Kindergarten der EBD		
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Team Internat. Gottesdienste	



Gottesdienste November / Dezember

11. 11. Montag Martinstag

16.30 Uhr **Martin-Luther-Kirche** Pfrn. Fleischhack, Gpn. Koch, F. Leonhardi & Team
Andacht zum Martinstag mit der Kurrende und anschließendem Laternenumzug
zur kath. Garnisonkirche St. Martin. Dort: Martinsfest mit Martinshörnchen,
Feuer und Posaunenchor

13. 11. Mittwoch

11.55 Uhr **Dreikönigskirche** Klimaandacht 5 VOR 12

16. 11. Samstag

18.00 Uhr **Diakonissenhauskirche** Ktr. Seltmann
Gregorianische Vesper mit Gesängen zum Kirchenjahresende
Choralschola der Hochschule für Kirchenmusik u. der Lit. Singkreis Jena

17. 11. Sonntag Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

09.30 Uhr **Martin-Luther-Kirche** Pfrn. Fleischhack, Ktrn. Voigt ☺🍷
Gottesdienst zur Friedensdekade mit dem Gospelchor

10.00 Uhr **Dreikönigskirche** 🚗 Pfrn. Fritz, Lydia Senf ☺
SOFA-Gottesdienst mit Synodalen und Landesbischof Bilz

10.00 Uhr **St. Pauli-Kirche** Pfr. Schubert ☺🍷

10.00 Uhr **Diakonissenhauskirche** OLKR i.R. Lerchner, Ktr. Löser 🍷
mit Musik von Christian Ludwig Boxberg,
Geistliches Konzert „Die Elenden sehen's und freuen sich“

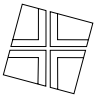
16.30 Uhr **St. Pauli-Kirche** Internat. Gottesdienst Pfr. Schubert und Team

20. 11. Mittwoch Buß- und Betttag

10.00 Uhr **Dreikönigskirche** Pfrn. Fritz / Gpd. Kämpf
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
zum Thema „Krieg und Frieden“, im Anschluss Konfitag

10.00 Uhr **St. Pauli-Kirche** Pfr. Schubert ☺🍷

10.00 Uhr **Diakonissenhauskirche** Pfr.i.R. Henke, Ktr. Löser 🍷
Kantate „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“



Gottesdienste November / Dezember

24. 11. Sonntag Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche mit dem Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche	Pfr. Fischer	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche	Pfrn. Fritz	☺ 🍷
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Chorsätze und Motetten zum Kirchenjahresende	Pfrn.i.R. Petzold, Ktr. Seltmann	🍷
15.00 Uhr	Innerer Neustädter Friedhof (Friedhofskapelle) Andacht	Pfrn. Fritz	
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Team Internat. Gottesdienste	

01. 12. Sonntag 1. Advent

10.00 Uhr	Martin-Luther-Kirche Familienkirche: Familiengottesdienst zum Advent, im Anschluss Kirchencafé	Pfrn. Fleischhack, Diakonin Rink	☺
10.00 Uhr	Dreikönigskirche mit Posaunenchor, im Anschluss Kirchencafé	Pfr. Fischer	☺ 🍷
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺ 🍷
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche	Prädn. Voigt, Ktr. Seltmann	🍷
17.00 Uhr	St. Petri-Kirche Adventsmusik „Nun komm, der Heiden Heiland“ - Eine musikalische Andacht zum Hören und Mitsingen. Chor „Tonsprünge“, Instrumentalensemble Dresden-Neustadt u.a.	Pfrn. Fleischhack, Ktr. Heubaum	
16.30 Uhr	Dreikönigskirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	

08. 12. Sonntag 2. Advent

09.30 Uhr	Martin-Luther-Kirche im Anschluss Kirchencafé	Sup. Nollau	☺ 🍷
10.00 Uhr	Dreikönigskirche Singegottesdienst mit der Bachkantorei, dem Chor „Tonsprünge“ und dem „Jubilate“-Chor	Pfr. Fischer, Ktrn. Voigt	☺
10.00 Uhr	St. Pauli-Kirche	Pfr. Schubert	☺
10.00 Uhr	Diakonissenhauskirche Motetten und Chorsätze, Kantorei	OLKR Dr. Daniel, Ktr. Seltmann	🍷
16.30 Uhr	St. Pauli-Kirche Internat. Gottesdienst	Pfr. Schubert und Team	
17.00 Uhr	Martin-Luther-Kirche Adventsliedersingen	Ktrn. Voigt, Pfrn. Fleischhack	



Nachrichten aus dem Kirchspiel

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Im August erhielten wir Rückmeldungen aus dem vielseitigen Gemeindeleben unseres Kirchspiels. Sei es die Dreikönigskirche als intensiv genutzter Ruhepol während des Stadtfestes im August, der gut besuchte Waldgottesdienst in den Sommermonaten, der neue Instagram-Kanal unseres Kirchspiels oder auch die Teamer:innen-Schulung über ein ganzes Wochenende im Gemeindehaus und -garten der St. Petri-Kirchgemeinde.

Wir beschlossen, die Innenverglasung des Kirchraums der Dreikönigskirche zu sanieren. Dadurch verbessert sich die Wärmedämmung und der Energieverbrauch wird reduziert. Die Finanzierung soll über Rücklagen sowie über eine Zuweisung der Landeskirche erfolgen. Ein Antrag hierfür wurde gestellt.

In der September-Sitzung besuchten uns die Gemeindepädagog:innen Tabea Rink, Josephine Koch und Lucas Kämpf. Ihre Arbeit im Schuljahr 2023/2024 war von personellen Wechseln und Vakanzen geprägt. So dass zeitweise 2 Pädagog:innen die Arbeit von 4 Stellen übernehmen mussten. Tatkräftige und liebevolle Unterstützung erhielten sie von Honorarkräften. Jedoch ist für die Zukunft auch aus Sicht der Pädagog:innen auf jeden Fall mehr Konstanz wünschenswert, um den Kontakt zur Gemeinde und den unterschiedlichen Akteur:innen und Bedürfnissen gut halten zu können.

Die geburtenschwächeren Jahrgänge machen sich auch im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit bemerkbar. Ebenso hat die Corona-Pandemie ehemals feste Kreise zerrissen, die sich erst wieder finden müssen.

Die Zukunft der Gemeindepädagogik in der Gesamtgemeinde mit der Laurentius-Gemeinde wird eine Neuverteilung und – Gliederung der Aufgabenfelder notwendig machen. Es ist eine bittere

Wahrheit, dass es trotz der immens wichtigen Aufgabe der Gemeindepädagog:innen im Verkündigungsdienst zu Kürzungen der finanziellen Mittel von Seiten der Landeskirche kommen wird. Hier müssen wir als Gemeinde Prioritäten setzen, denn die Arbeit mit jungen Menschen und ihnen Kirche nahe zu bringen, ist uns wichtig.

Die Feierhalle des St. Pauli-Friedhofs wurde in einem Erbbaurechtsvertrag notariell rechtskräftig an die koptische Gemeinde verpachtet. Die Gemeindeglieder sind darüber sehr glücklich, nun eigene sakrale Räume in Dresden zu haben. Wo so viel Traurigkeit war, wird zukünftig Gemeindeleben sein. Wir werden Sie über Gottesdienstzeiten informieren.

Die Steuerungsgruppe (Kirchspiel Dresden Neustadt und Laurentius) beschäftigt sich weiterhin mit dem Einigungsvertrag mit der Laurentiuskirchgemeinde. Darauf aufbauend müssen Ortsgesetze formuliert werden, die das Leben in der neuen Gesamtgemeinde regeln. Hier ist noch viel zu tun. Bitte beteiligen auch Sie sich mit: weitere Namensvorschläge für die Gesamtgemeinde an NeuLau2025@gmx.de sind herzlich willkommen! Die Aufforderung zur Zahlung der Ortskirchensteuer (Kirchgeld) ist in diesem Jahr versehentlich auch an Gemeindeglieder versendet worden, die bereits die Ortskirchensteuer gezahlt haben. Wir bitten, dies zu entschuldigen und danken Ihnen für Ihre Unterstützung für unser Kirchspiel.

Es grüßt Sie herzlich

Juliane Wappler

Herzlich willkommen!

Unsere neue Gemeindepädagogin und neuen FSJler:innen stellen sich vor

Gemeindepädagogin Josephine Koch



Liebe Gemeinde, ich bin Josephine Koch, Ihre neue Gemeindepädagogin. Seit meiner Geburt bin ich mit der Stadt eng verbunden. Obwohl es mich auch während meines Studiums in Moritzburg immer wieder

hinaus in die Welt gezogen hat, blieb Dresden meine Heimat und ein Ort, an den ich gern zurück kehrte. Bis heute fasziniert mich die Vielseitigkeit der Stadt. Seit dem 1. September lerne ich nun wieder eine neue Seite von ihr kennen: Ihr Kirchspiel, welches ab nächstem Jahr mit der Gemeinde Laurentius-Trachau zu einer großen Gemeinde wird. Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam diese neue Gemeinde zu bauen. Bis Ende des Jahres habe ich einen bunten Aufgabenbereich, welcher von Familiengottesdiensten über Konfiarbeit bis hin zu den Treffen mit Älteren unsere Gemeinde reicht. Für mich die perfekte Möglichkeit, die Vielfalt des Gemeindelebens kennenzulernen und hoffentlich auch eine Gelegenheit, Ihnen zu begegnen.

Herzlichst Ihre,

Josephine Koch

FSJ Arbeit mit Kindern - Emma Pätzold

Hallo, mein Name ist Emma Pätzold, ich bin 19 Jahre alt und lebe im Schönfelder Hochland.

Seit dem 01.09.2024 mache ich mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Kirchspiel Dresden-Neustadt, wo ich bis zum Sommer 2025 in der Gemeindepädagogik für Kinder tätig sein werde.

Ich freue mich sehr, in der Gemeinde zu arbeiten,



und bin gespannt darauf, die verschiedenen Bereiche dieser Tätigkeit kennenzulernen.

Mein Ziel ist es, Erfahrungen zu sammeln und mich persönlich sowie beruflich weiterzuentwickeln.

Meine Hobbys sind Lesen, Podcasts und Musik hören, Schwimmen, Wandern und Gitarre lernen.

Ich freue mich darauf, meine Interessen weiter auszubauen und neue Fähigkeiten zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

Emma Pätzold

FSJ Arbeit mit Jugendlichen, Konfirmanden und Konfirmandinnen - Caspar Reck



Liebe Gemeinde, ich freue mich, dass ich die Gelegenheit habe, mich Ihnen vorzustellen.

Ich heiße Caspar Reck und bin 18 Jahre alt. Bis zu meinem 17. Lebensjahr habe ich in der Dresdner

Neustadt gelebt und bin erst im vergangenen Jahr mit meiner Familie nach Striesen gezogen. Meine Konfirmandenzeit habe ich im Kirchspiel Dresden-Neustadt verbracht und freue mich deshalb sehr, dass ich nun selbst in der Konfirmandenarbeit mitwirken darf. Neben der Arbeit mit den Konfirmanden werde ich auch in anderen Bereichen der Jugendarbeit im Kirchspiel mitwirken. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, besonders gerne spiele ich Fußball. Ich bin gespannt, was mich erwartet und welche Erfahrungen und Erlebnisse mein FSJ mit sich bringt. In Erinnerung an meine eigene tolle Konfirmandenzeit freue ich mich sehr auf das kommende Jahr. Herzlich, Ihr / Euer

Caspar Reck

FSJ Kultur - Manuel Schuh



Hallo zusammen,
ich bin Manuel Schuh aus dem schönen Mittelfranken in Bayern, 19 Jahre alt und bin seit Anfang September der neue FSJler im kulturellen Bereich. Ich war zehn Jahre lang, bis zu meinem

Abitur, Mitglied des Windsbacher Knabenchores, was eine stark prägende Zeit in meinem Leben war. Mit einigen Konzertreisen im In- und Ausland und vielen Konzerten, ob auf der großen Bühne, wie dem Palau de la Musica in Barcelona, oder in einer kleinen Dorfkirche, wie in Immeldorf, habe ich viele spannende Erfahrungen sammeln können. Schon im abschließenden Jahr meiner Schulzeit war ich Teil des VICA-Ensembles aus Dresden und bin nun festes Mitglied des Chores. Ich freue mich nun sehr darauf, neue Aspekte der kulturellen Arbeit in einer neuen Region kennenlernen zu dürfen.

Liebe Grüße!

Manuel Schuh

„Herr, es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.“

So schrieb einst Rilke, zutreffend und famos.
Der Sommer heiß, es war viel los!

Bei uns willkommen, groß und klein,
steht unser Haus von Dreck befallen.
Ich brauche euch, das wäre fein.
Zu Gast: Flusen, Flaumen, Fussel zum Verknallen.

Lange Seiten, viele Ecken,
sind des Kirchens Eigenheit.
Des Küsters Besen hin und her,
auf der Such' nach Sauberkeit.
Alleine ist es ganz schön schwer:



So kommt doch alle her!

☑ Ich lade Euch alle ganz herzlich am 19. Oktober um 10.30 zum gemeinsamen Kirchenputz ein.

🏠 Martin-Luther-Kirche
Mit sonnigem Gruß

Valentin Zschorn

Jugendchorprojekt Weihnachtsoratorium*

Seit dem 24. September (Di, 17.30 – 18.30 Uhr) sind unsere Jugendchorproben (Stimmlagen Sopran und Alt) für das Weihnachtsoratorium (Kantaten 1-3) in vollem Gange. Gemeinsam mit dem Dresdner Bachchor bestreiten die Jugendlichen nun schon viele Jahre das Konzert am Vorabend des 3. Advents. Das Mitwirken daran ist immer für alle Kinder und Jugendliche ein großes Erlebnis. Voraussetzung für das Mitsingen sind stimmliche Eignung, Grundkenntnisse im Notenlesen und die regelmäßige Teilnahme an den Proben. Die genauen Probeziten erfahren alle interessierten jungen Sängerinnen und Sänger unter „Konfirmanden und Jugendliche“ auf Seite 28.

Weitere Infos sowie einen detaillierter Probenplan erhalten Interessierte auf Anfrage über: elke.voigt@evlks.de

Ktrn. Elke Voigt

- ✔ wöchentliche Proben für die Stimmlagen
Sopran und Alt immer dienstags
ab 24. September 2024, 17.30 – 18.30 Uhr
- 📍 Probenort: Martin-Luther-Platz 5, Gemeindesaal
- ✔ Konzert am Sa, 14.12.2024
- 📍 Martin-Luther-Kirche

Lust auf ein besonderes Ehrenamt?



Wenn die Tage kürzer und kälter werden, beginnen für einige Dresdner Kirchgemeinden in Zusammenarbeit mit der Diakonie-Stadtmission Dresden wieder die Vorbereitungen für das Ökumenische Nachtcafé für wohnungslose Menschen. Bedürftige Frauen und Männer sollen wieder heiße Getränke, eine warme Mahlzeit, Möglichkeiten zum Duschen, Wäschewaschen und Übernachten sowie ein Frühstück erhalten.

Seit über 25 Jahren gibt es in der Dreikönigskirche das Nachtcafé, stets mit großer Nachfrage. Geöffnet ist es an jedem Montag von Anfang November bis Ende März.

Viele Ehrenamtliche ermöglichen das Angebot. Ab 17.30 Uhr starten die Vorbereitungen, damit die Gäste pünktlich ab 19 Uhr eingelassen werden können. Wenn die Gäste am nächsten Morgen ab 7 Uhr wieder ihre eigenen Wege gehen, muss alles aufgeräumt und die Räumlichkeiten gereinigt werden. Für die kommende Saison suchen wir für das Nachtcafé der Dreikönigskirche wieder engagierte Helferinnen und Helfer, die Lust haben jeweils Montagabend, über Nacht oder Dienstagmorgen mitzuarbeiten. Insbesondere für die Nachtschicht,

die von 22 Uhr bis 6 Uhr geht, werden noch Helfende gesucht. Dabei geht es vor allem um eine unterstützende Anwesenheit für den hauptamtlich Mitarbeitenden, sollte etwas passieren oder benötigt werden. Ebenso sucht der Frühdienst noch fleißige Hände.

Gerne nehmen wir auch wieder Spenden für die Gäste entgegen. Insbesondere werden Wintersachen für Männer und Frauen, d.h. warme Socken, Unterwäsche, Pullover, Winterjacken sowie feste Schuhe benötigt. Nachgefragt werden auch große Rucksäcke zum Transport des persönlichen Eigentums.

Wer sich für die Arbeit des Nachtcafés in der Dreikönigskirche interessiert, ist herzlich eingeladen, bei einem der Vorbereitungstreffen, die am 7. und 21. Oktober von 18 bis 19.30 Uhr im Bachsaal der Dreikönigskirche stattfinden, vorbeizukommen. Wir freuen uns auf weitere Helfende!

Ihre Fragen und Anliegen richten Sie bitte an Nachtcafe-DKK@web.de, Tabea Kormeier.

Tabea Kormeier, Koordinatorin

- ✔ Nachtcafé - November bis April
Montags, 19 Uhr bis Dienstag 8 Uhr
Mithelfen? Stundenweise, einmalig, mehrfach, immer - Alles ist möglich!
- ✔ Informationstreffen: 7. oder 21. Oktober, 18 Uhr
- 📍 Dreikönigskirche, Eingang D
- 📞 weitere Infos: Nachtcafe-DKK@web.de

„Eine Bank ist kein Zuhause!“ Diakonie Sachsen bittet um Spenden für Angebote für wohnungslose Menschen

„In Deutschland muss niemand auf der Straße leben, die Miete wird doch vom Amt bezahlt.“ Einen Satz, den Sie vielleicht schon einmal gehört, selbst gedacht oder gesagt haben? Die Realität sieht anders aus. Jährlich suchen mehr als 2.000 wohnungslose Menschen Rat in den diakonischen Beratungsangeboten der Wohnungsnotfallhilfe in Sachsen. Oft sind es

persönliche Schicksale, wie Trennung, Krankheit oder Arbeitslosigkeit, die Menschen wohnungslos werden und bleiben lassen. Eine Wohnung ist ein Ort des Schutzes und der Rückzugsmöglichkeit, ein Ort mit persönlichen Entfaltungsmöglichkeiten und ein Zuhause – eine Bank ist das nicht. Niemand möchte in Not, Elend, Angst und Ausgrenzung leben. Um leicht zugängliche Angebote in Treffs und Beratungsstellen zu schaffen und zu erhalten, ist die diakonische Wohnungsnotfallhilfe auch auf Spenden angewiesen. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung setzt sich die Diakonie Sachsen dafür ein, dass Armut verringert wird und jeder Mensch in Würde leben kann! Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

So können Sie unsere Arbeit mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto

Diakonie Sachsen

IBAN: DE 15 3506 0190 1600 3000 12,

Kennwort: Wohnungsnotfallhilfe

Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!

Gebet für das Kirchspiel und den Stadtteil

Auch im Herbst wollen wir als Gemeinden des Kirchspiels und der Laurentius-Gemeinde für unsere Mitarbeiter, das geistliche Leben in den Gemeinden und die Menschen in unserem Stadtteil beten. Es sind alle herzlich eingeladen, sich dazu am Freitag, den 11. Oktober um 19.30 Uhr in der Dreikönigskirche (Eingang D Brunnenseite) und am Freitag, dem 25. November, um 19.30 Uhr in der Apostelkirche zu treffen!

🕒 11. Oktober, 19.30 Uhr

📍 Dreikönigskirche

🕒 25. November, 19.30 Uhr

📍 Apostelkirche

Ansprechpartner:innen sind Anne-Christin Köhler und Frank Gnewuch im Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt und Kerstin Ahner in der Ev.-Luth. Laurentiusgemeinde

Neue Termine Seelsorgerliches Gebet

In der St. Pauli-Gemeinde gibt es eine Gruppe, die sich im Bereich Seelsorge engagiert und das seelsorgerliche Gebet im Anschluss an den Gottesdienst anbietet. Wenn Sie möchten, dann nutzen Sie das Angebot gerne an folgenden Tagen:

🕒 24. November, 29. Dezember, 26. Januar '25, 23. Februar '25

📍 St. Pauli-Kirche

Wer sich einbringen möchte, kann sich gerne an Pfarrer Michael Schubert wenden.

Pfr. Michael Schubert



Entwurf und Ausführung der Tafel von Emma

Foto: Anja-Susann Böhme

Kunstprojekt: „Ein Stück vom Paradies“

Das Kunstprojekt: „Ein Stück vom Paradies“ der Neustädter Kindergärten ist auf der Zielgeraden. Der entstehende Wandfries wird seinen Platz auf dem Neustädter Friedhof finden. Im Frühjahr und Sommer 2024 war unser großes Thema „das Paradies“ in der Familienkirche, in der Kitaandacht und im Morgenkreis. Dafür nutzten die Künstler aus der Ateliergemeinschaft Trachenberge einen Außenbereich der Kita Eckstein und Kita Alaunkids als Atelier für die Durchführung. Dort konnten Vorschulkinder



Altarschmuck der Kita-Andacht zum Projekt „Ein Stück vom Paradies“ in der Dreikönigskirche.

Foto: Dagmar Zimmermann

von sechs beteiligten Neustädter Kitas zu ihrer Paradiesvorstellung malen und eine Schamotteplatte gestalten. Für die Kinder war das eine besondere Erfahrung. In der Auseinandersetzung mit einer Welt, die besser ist als die jetzige, erträumten sie sich ganz verschiedene Sehnsuchtsorte. Diese Ergebnisse wurden gebrannt und werden nun als Bildmaterial weiterverarbeitet. Als großes Mosaik wird es in der Dresdner Neustadt öffentlich zugänglich angebracht werden. Wer sich vorher die gesammelten Werke der Kinder anschauen möchte ist herzlich eingeladen am 19.10. um 15 Uhr in der

Dreikönigskirche zur Ausstellungseröffnung! Dort erwarten sie Einblicke in die Entstehung der Werke, eine Würdigung aller Beteiligten des Projektes und die gebrannten Schamotteplatten werden einmalig zu besichtigen sein, bevor sie in den Händen der kleinen Künstler mit nach Hause wandern.

Tabea Rink

🕒 Sa, 19. Oktober, 15.00 Uhr

📍 Dreikönigskirche



Ganz schön mutig: Das letzte Kindergartenjahr

Unsere Vorschülerinnen und Vorschüler haben im letzten Jahr vor der Einschulung viele besondere Aufgaben. Schwungübungen und Rechenblätter gehören allerdings nicht dazu.

Das heißt aber nicht, dass die Kinder bei uns nichts lernen. Nur sind die Blätter mit den Schwungübungen nicht für das letzte Jahr reserviert, sondern alle Kinder malen und schwingen nach Lust und Laune, wann es für sie dran ist. Das fängt schon in der Krippe an und ist keine Besonderheit der Vorschulgruppe. Aber haben Sie schon mal mitten in der Sitzung fragen müssen, wo die Toilette ist und alle schauen Sie an? So geht es den Kindern in der ersten Klasse. Da gehört ziemlich viel Mut dazu. Eine Mutübung, die den Kindern Freude macht und bei der sie gar nicht merken, dass sie mutig werden, ist unsere Andachtsreihe im Advent. Gemeinsam mit den Pädagoginnen und Pädagogen hören die Vorschüler die Geschichte und überlegen dann, wie sie am besten in der Andacht für alle erzählt werden kann. Es entstehen jedes Jahr neue Ideen von szenischem Spiel,

Stegreiftheater oder auch gemeinsamem Schmäcken zum Zuschauen. Die Freude, an der Geschichte mitzuwirken, beschäftigt und bewegt die Kinder und dabei merken sie gar nicht, dass 80 andere Kin-

der zuschauen. Und mal Hand aufs Herz: Würden Sie einfach so vor 80 Leuten einen Vortrag halten? Ganz schön mutig, nicht wahr? Auch dieses Jahr wird die Geburt des kleinen Christkinds wieder Groß und Klein in unserer Kita bewegen. Es ist noch eine Weile hin, aber ein kleines bisschen Vorfreude darf ja schon mal sein.

*Wanda Neumann, Leitende Fachkraft
Kita Eckstein der Diakonie Dresden*

Mini Familienpilgern



Endlich holen wir nach, was im Frühjahr ins Wasser gefallen ist: Die Pilgerreise in die Appalachen des forstbotanischen Gartens Tharandt.

Wir erleben den Indian Summer Nordamerikas live und in Farbe! Herzliche Einladung euch mit großen und kleinen Füßen auf den Weg zu machen. Unsere Spurensuche geht mit dem Symbol „Baum“ auf Entdeckungsreise. Mit allen Sinnen können wir den Wald entdecken. Unser Ziel: der Baum, den die Christenlehrekinder vom Kirchspiel vor 20 Jahren selbst gepflanzt haben. Der Ausflug dauert ca. 5 Stunden mit Picknick und ist geeignet für jedes Alter. Bitte bringt Proviant und Getränke mit. Gemeinsame Anreise mit der Bahn am 02. November, Abfahrt 9.55Uhr, Gleis 3 am Bahnhof Neustadt (Treff 10 min vorher) Bitte um Anmeldung bei Tabea.Rink@evlks.de. Bei Regen fällt das Familienpilgern aus.

Diakonin Tabea Rink

Martin-Luther im bunten Herbst – Kinder, singt im Chor!

Du hast Lust dich auszuprobieren? Du willst den Rhythmus ausdrücken, der in dir steckt? Du willst Kirche von ihrer schönen, spielerischen Seite kennenlernen und das Kirchenjahr singend und tanzend begehen? Schau Dir die vielen interessanten musikalischen Angebote für Kinder an. Komm z.B in die Vorkurrende mit



Spaß und mach mit uns spielerisch Musik. Wir lassen mit Dir zusammen den Flügel sprechen und Bleistifte Saltos schlagen. Du singst Volks- und Kirchenlieder und darfst Dein erstes Orchester dirigieren. Der Musikzirkus wartet auf Dich. Herbststart zum Schnuppern und Einsteigen ist Mittwoch, der 23. Oktober 2024 ab 16.00 Uhr. Ein weiteres Angebot ist die Vorkurrende mit Piep, hier kannst Du ab dem Vorschulalter (auch als Erwachsene/r) Flöte und Noten lernen, immer Freitags ab 13.15 Uhr.

Wenn Du schon etwas größer bist und zur Schule gehst, dann bist Du in der Kurrende genau richtig! Hast Du Lust zu Sankt Martin, Heiligabend und an anderen Kirchenfesten mit dem Kinderchor zu singen? In der Kurrende kannst Du Lieder und Musicals kennenlernen und mit viel Spaß Deine Stimme und dein schauspielerisches Talent auf wunderbare Weise entfalten. Im Herbst beginnen die Proben zu Sankt Martin, zum Adventsliedersingen und für das Krippenspiel.

Wenn Du schon in der 3. Klasse oder älter bist, hast Du auch mehrmals im Jahr die Möglichkeit, gemeinsam mit den großen Chören und sogar mit Orchester aufzutreten.

Herbststart für die Kurrende ist am Dienstag, den 22. Oktober 2024, die genauen Zeiten erfahrt ihr unter Kinder und Familien auf Seite 26.

Elke Voigt, Franziska Leonhardi



Verkaufsstart

Neustadt-Adventskalender 2024

In diesem Jahr können wir uns an dem 27. von der Künstlerin Juliane Hackbeil gestalteten Adventskalender erfreuen! Unter dem Motto „Neustädter Waldzauber“ wird der Kalender ab Oktober in den bekannten Vorverkaufsstellen (Richters Buchhandlung, Pustebume, Art & Form u.a.) und in der Verwaltung des Kirchspiels zu den Öffnungszeiten für 10,- € erhältlich sein. Außerdem wird er nach den Gottesdiensten und Chorproben in der Martin-Luther-Kirche und der Dreikönigskirche verkauft.

Der Erlös aus dem Verkauf kommt dem Förderverein „Musik an der Martin-Luther-Kirche Dresden e.V.“ zugute, der damit die kirchenmusikalische Arbeit und die Konzerttätigkeit an der Martin-Luther-Kirche unterstützt.

Auf diesem Wege einen herzlichen Dank an die vielen Ehrenamtlichen, die sich rund um den Kalender engagieren!

Elke Voigt

Advents- und Weihnachtskantorei

Die Bachkantorei probt immer Mittwoch Abend im Gemeindesaal Martin-Luther und sucht besonders für die Advents- und Weihnachtszeit chorerfahrene MitsängerInnen, die gern projektweise den Chor unterstützen möchten. Wer am 2. Advent und am Heiligabend die Musik in der Martin-Luther-Kirche mitgestalten möchte, melde sich bitte bei Kantorin Elke Voigt (elke.voigt@evlks.de) oder komme ganz einfach ab 27. November um 20.15 Uhr in eine Chorprobe am Martin-Luther-Platz 5 zum Schnuppern vorbei!

Johannes Brahms – Ein deutsches Requiem Konzert des Dresdner Bachchores am Buß- und Bettag

Das Brahms-Requiem gehört zu den fundamentalsten Werken der Musikgeschichte und begeistert seit jeher Menschen auf der ganzen Welt. Als Johannes Brahms 1868 im Bremer Dom erstmals das ‚Deutsche Requiem‘ zur Aufführung brachte, konnte er nicht ahnen, welchen Erfolg sein Werk haben sollte. Lobte die zeitgenössische Kritik das „grosse Meisterwerk edelster Gattung“ in höchsten Tönen, notierte Clara Schumann in ihrem Tagebuch, das Re-



quiem des Freundes habe sie „ergriffen, wie noch nie eine Kirchenmusik“.

Mit einer individuellen Auswahl biblischer Textstellen schuf der Komponist ein persönliches Versprechen von Trost. Im Mittelpunkt seines Requiems, in dem uns der 33-jährige Brahms tief in seine Seele schauen lässt, stehen nicht die Toten, nicht das Gedenken oder die Bitte um die ewige Ruhe. Er schrieb Carl Reintaler, dem befreundeten Organisten am Bremer Dom: Vielmehr strebte er nach einer „Trauermusik als Seligpreisung der Leidtragenden“. Der erste und der letzte Satz beginnen mit „Selig sind ...“, wobei der erste Satz den Seligpreisungen der Bergpredigt entnommen ist und der letzte Satz der Offenbarung des Johannes.

Nur wenige Werke verleihen dem menschlichen Ringen im Angesicht der Sterblichkeit zwischen Hoffnung und Verzweiflung, Licht und Schatten so anrührenden Ausdruck wie dieses Werk von Johannes Brahms.

„Deutsch“ heißt das Requiem allein deshalb, weil es einen deutschen Text zur Grundlage hat und nicht,

wie üblich, einen lateinischen. In einem viel zitierten Brief an den Dirigenten Carl Reintaler, schrieb Brahms 1867: „Was den Text betrifft, will ich bekennen, dass ich recht gern das ‚Deutsch‘ fortließe und einfach den ‚Menschen‘ setzte.“

„Wir werden nicht alle entschlafen, wir werden aber alle verwandelt werden“, ist vielleicht der zentralste Gedanke in Brahms' Requiem. Sorgfältig ausgewählt steigen die Bibeltexte aus der Einsamkeit der Verzweiflung über die Vergänglichkeit alles Fleischlichen bis hin zur Sphäre der Jenseitshoffnung und Heilsgewissheit empor.

Die großen Soloparts und die tief bewegenden Chorstellen können uns mitten in der dunklen Jahreszeit eine hoffnungsvolle Aussicht auf das ewige Leben vermitteln.

Elke Voigt

🕒 Mi, 20. November, 16 Uhr

📍 Martin-Luther-Kirche



Abendmahl für Familien mit Kindern ab 5 Jahren und ihre Eltern und Pat:innen

Stell Dir vor, es ist Gottesdienst. Beim Abendmahl geht Ihr als Familie nach vorn. Erwachsene und Konfirmierte erhalten Brot und Wein (Saft) als Glaubenszeichen für Jesus. Und die Kinder? Werden gesegnet. Viele wünschen sich aber bereits die Hostie und den Kelch. Wir nehmen den Glauben der Kinder an Jesus und ihr Zugehörigkeitsempfinden zu Gott ernst und wollen ihnen die Möglichkeit geben, diesem auch schon vor der Konfirmation Ausdruck zu verleihen.

Wir bieten Euch an, kennen zu lernen, was es mit dem Abendmahl auf sich hat. Was es bedeutet und wie man das macht. Dann feiern wir auch richtig im Gottesdienst zusammen das Abendmahl und von da an können die Kinder in Zukunft immer Brot und Kelch nehmen, wenn sie mögen.

Und so geht das:

1. Anmeldung und Fragen bitte an
Pfarrer Björn Fischer: bjoern.fischer@evlks.de
2. Kinder kommen mit ihren Eltern - und gerne auch Pat:innen! - zum **Familien-Samstag am 26. Oktober 2024 von 10 bis 16 Uhr in die Dreikönigskirche**. Da üben wir die Abläufe ein und klären alles, was euch beim Thema Abendmahl bewegt. Ein gemeinsames Mittagessen und Zeit für die spielerische Annäherung an das Thema runden den Nachmittag ab.
3. Am **Sonntag, 27. Oktober 2024**, 10 Uhr feiern wir mit Euch das **Erstabendmahl** im Gottesdienst in der Dreikönigskirche.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Franziska Fröhlich und Björn Fischer

75 Jahre Evangelische Akademie Sachsen

Am Reformationstag des Jahres 1949 wurde die Evangelische Akademie Sachsen gegründet. Nach 1945 setzten sich die Kirchen mit der eigenen Schuld an den Verbrechen im Nationalsozialismus auseinander. In der Folge entstanden die Evangelische Akademien, die einen Beitrag zu einer demokratischen und freiheitlichen Gesellschaft leisten sollten und sollen. Auch noch nach 75 Jahren fühlt sich die Evangelische Akademie Sachsen ihrem Gründungsauftrag verpflichtet.

Festtag ist der 31. Oktober

14.00 Uhr Begrüßung und Austausch

15.00 Uhr Gottesdienst mit

- Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz
- Superintendent Albrecht Nollau
- Akademedirektor und Domprediger
Pfarrer Stephan Bickhardt
- Akademedirektorin Dr. Ulrike Irrgang
- Studienleiterin Dr. Kerstin Schimmel
- Organist Prof. Martin Stroh häcker

16.00 Uhr Podium

„Wie Ökumene
die Kirche der Zukunft stärkt“

Podiumsgäste:

- Anna-Nicole Heinrich
(Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland)
- Beate Gilles (Generalsekretärin
der Deutschen Bischofskonferenz)

Moderation:

- Gesine Märtens (Staatssekretärin Sächsisches Ministerium der Justiz und Kuratoriumsvorsitzende der Ev. Akademie Sachsen)
- Prof. Dr. Silke Geithner (Rektorin Evangelische Hochschule Dresden und stellv. Kuratoriumsvorsitzende der Ev. Akademie Sachsen)

17.00 Uhr Grußwort von Landesbischof Tobias Bilz und Festempfang



Schulung zum Verhaltenskodex

Wir als Kirchspiel und die Evangelische Landeskirche Sachsens haben uns Standards für ein achtungsvolles und sensibles Miteinander ohne Missbrauch und Gewalt in unserer Kirche gesetzt. Hierzu schulen wir alle ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden regelmäßig. Sie sind herzlich eingeladen die Teilnahme ist kostenfrei.

Ansprechpartnerin: Tabea Rink, tabea.rink@evlks.de

🗓️ Di, 29. Oktober, 18.00 Uhr

📍 Dreikönigskirche

Die Ökumenische Friedensdekade 2024

Ökumenische FriedensDekade legt in diesem Jahr den Fokus auf gewaltfreie Beispiele der Konfliktbearbeitung

Seit über 40 Jahren engagiert sich die Ökumenische FriedensDekade für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Jedes Jahr bestimmt ein konfessionell multilateral besetztes Gesprächsforum unter Beteiligung unterschiedlicher Friedensinitiativen in Deutschland ein Motto und bereitet vielfältige Materialien vor, die auf lokaler Ebene von Kirchengemeinden, Friedensinitiativen und ökumenische Gruppen genutzt werden können. Alleine im vergangenen Jahr fanden im Rahmen der Ökumenischen FriedensDekade bundesweit rund 5.000 Einzelveranstaltungen statt. Damit liefern ökumenische Gruppen und Friedensinitiativen an den zehn Tagen vor dem Buß- und Betttag (in diesem Jahr vom 10. – 20. November) einen wichtigen Beitrag zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses und zur friedenspolitischen Willensbildung in Kirchen, Schulen und Gesellschaft.

„Ich kann es bald nicht mehr hören!“. So reagieren viele Menschen auf scheinbar nicht enden wollende Berichte über Kriege und Krisen. Fast täglich führen uns Medien vor Augen, dass Gewalt für viele Staatenlenker:innen immer noch das erste Mittel der Wahl zu sein scheint, um ihre Macht zu sichern und ihre Ziele durchzusetzen. Hinzu kommt die Gewalt von Terrorist:innen, von Warlords, Drogenbanden und sonstigen kriminellen Gruppen. An Waffen mangelt es nicht: Mit Rüstungsexporten lässt sich sehr viel Geld verdienen, da werden gerne restriktive Regelungen ausgehöhlt oder umgangen, auch von der aktuellen Bundesregierung.

Dass es Menschen und Regionen auf der Welt gibt, die friedlich zusammenleben, immun sind gegen Feindbilder, die einfaches Gut/Böse-Denken ablehnen und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten praktizieren, geht oftmals in der allgemeinen Bericht-

ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN

Ökumenische FriedensDekade 2024
10. bis 20. November
www.friedensdekade.de



erstattung unter, ist keine Nachricht wert oder wird kaum wahrgenommen.

Auch wenn an vielen Orten der Welt ein Leben in Frieden und Freiheit nicht möglich ist, so setzen sich doch überall Menschen mit zivilen und gewaltfreien Mitteln für Schwächere, für Demokratie, für Gerechtigkeit und Freiheitsrechte oder für den Erhalt unserer Erde ein. Viele tun dies, auch wenn sie dafür angefeindet, bedroht, verfolgt oder sogar bestraft werden. In den Schlagzeilen landen dennoch zumeist Berichte über Gewalt und Unfrieden, nur allzu selten wird über das durchaus wirksame Engagement für eine bessere Welt berichtet.

Das diesjährige Motto der Ökumenischen FriedensDekade „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN“ will den Fokus auf solche positive Engagements richten, ohne den vorhandenen Unfrieden, ohne das vorherrschende Unrecht oder die grassierende Angst vor einer ungewissen Zukunft auszublenden. Der Fokus soll darauf gerichtet werden, was bereits gelingt und wo sich Menschen erfolgreich mit zivilen und gewaltfreien Mitteln für den Frieden engagiert haben und aktuell engagieren. Wie ist es gelungen, dass Deutschland und Frankreich nach dem II. Weltkrieg heute nicht mehr Erzfeinde sind? Was hat zum Erfolg der „friedlichen Revolution“ in der ehemaligen DDR geführt? Warum sind in Norwegen die Menschen glücklicher als anderswo? Wie gelingt es Staaten, Millionen

Geflüchtete aufzunehmen oder Zugewanderte zu integrieren, ohne dass es zu massiven, gewalttätigen Protesten kommt?

Das Versprechen auf eine schnelle, gewaltsame Bekämpfung von Unrecht oder terroristischer Gewalt ist attraktiv, aber unsere Erfahrungen und auch wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass sich mit Waffengewalt kein Frieden herstellen lässt. Gewalt führt vielmehr zu unvorstellbarem Leid und immenser Zerstörung. Umso wichtiger ist das Wissen über Alternativen, die existieren und täglich praktiziert werden. Denn es gibt sie, diese gewaltfreien Alternativen, im sozialen Miteinander genauso wie bei inner- und zwischenstaatlichen Auseinandersetzungen.

Im Geschichtsunterricht lernen wir bis heute viel über römische Feldherren, Kolonialmächte oder die Gräueltaten zweier Weltkriege und der NS-Herrschaft. Dabei droht das Friedensengagement aus dem Blick zu geraten: Von Jesus wird berichtet, wie er zum Widerstand gegen die römische Besatzungsmacht geraten hat („Gebt des Kaisers, was des Kaisers ist ...“). Der von Mahatma Ghandi angeführte indische Widerstand gegen die britische Kolonialmacht, der Widerstand gegen die rassistische Vorherrschaft Weißer in den USA (Martin Luther King) und in Südafrika (Nelson Mandela), alles Beispiele für ein gewaltfreies Engagement, das überaus erfolgreich war. Die Sklaverei wurde letztlich nicht freiwillig von den Staaten

geächtet, sondern dank des breiten, vorrangig gewaltfreien Widerstehens von vielen Menschen an vielen Orten. Wer kennt schon die Entstehungsgeschichte des Internationalen Versöhnungsbundes, das mutige Handreichen und Friedensversprechen von Franzosen und Deutschen 1914, direkt vor Beginn des Ersten Weltkrieges? Oder wer hält die Erinnerung an den vielfachen Widerstand gegen die nationalsozialistische Unrechtsherrschaft in Deutschland, aber auch in den besetzten Ländern wach?



Wir sind auf Geschichten jenseits von Gewalt, Kriegen und Krisen angewiesen, die uns Mut machen. Viele solcher Hoffnungsgeschichten finden sich auch in der Bibel, aus denen Christ:innen weltweit Kraft schöpfen für ihr gewaltfreies Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Frieden auf Erden und Schwerter zu Pflugscharen sind die biblischen Verheißungen. Und dann noch die schöne Zusage „Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden“ aus den sogenannten Seligpreisungen. Die Botschaft ist klar: Gemeinsam können wir Berge versetzen – mit Gottes Hilfe. Um dies nicht zu vergessen, hat die Ökumenische Friedensdekade dieses Motto gewählt: „ERZÄHL MIR VOM FRIEDEN!“

*Thomas Oelerich
(Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
der Ökumenischen Friedensdekade)*

(Der Text erschien in der Ausgabe Nr. 5, Sept./Okt. 2024 der Zeitschrift FriedensForum. Die oben abgebildete Postkarte kann unter www.friedensdekade.de/ bestellt werden)

Unsere Veranstaltungen zur FriedensDekade Ora Neustadt ambulant - 10. November

Die nächste Gebetswanderung von Ora Neustadt ambulant findet im November statt. Sie findet vor dem Hintergrund der am 10. November beginnenden Ökumenischen Friedensdekade 2024 „Erzähl mir vom Frieden.“ statt. Das Thema der Gebetswanderung ist: „Gebet und Segen für die Friedens-Stifter und Friedens-Boten.“

☑ So, 10. November, nach dem Gottesdienst, ca. 11.30 Uhr.

📍 Treffen Diakonissenhauskirche, Haupteingang. Gebetsspaziergang in Richtung Stasi-Gedenkstätte Bautzner Straße, max. 90 Minuten. Von dort Rückfahrt mit Bus.

Einzelheiten gebe ich rechtzeitig bekannt: Frank Gnewuch Tel.: 8013794 (AB)

(Hinweis: Dies ist ggf. die letzte Gebetswanderung unter diesem Namen. Die Gebetsspaziergänge / ambulanten Gebetstreffen gehen aber weiter. Geplant ist der nächste Termin am Sonntag, 5. Januar 2025 mit Start an der Apostelkirche, Trachau, nach dem dortigen Gottesdienst. Der Gebetsspaziergang dient dem Kennenlernen dieser Kirche, ihrer Gäste und ihrer Umgebung.)

Abendmahls-Gottesdienst zur Friedensdekade mit Pfarrerin Fleischhack.

☑ So, 17. November, 09.30 Uhr

📍 Martin-Luther-Kirche

**Gottesdienst zum Thema
„Krieg und Frieden“** mit Pfarrerin Fitz und Gemeindepädagogin Kämpf zum Abschluss der Friedensdekade. Anschließend KonfiTag zum Thema „Krieg und Frieden“

☑ Mi, 20. November, 10 Uhr

📍 Dreikönigskirche



Samstagspilgern

Der nächste Pilgersamstag findet am 23. November statt. Fertig geplant wird er Mitte Oktober sein. Alle Details dazu lassen sich dann über Schaukästen, auf unserer Homepage oder unserem Instagram-Kanal finden. Gern kann man sich auch in den Newsletter-Verteiler aufnehmen lassen. Nehmen Sie dazu gern Kontakt auf mit: Sindy Riebschläger (sinbara@gmx.de) auf.

- ☑ Wir freuen uns auf Euch am 23.11.2024
Weitere Infos unter:
www.instagram.com/samstagspilgern
www.kirchspiel-dresden-neustadt.de
www.kurzelnks.de/PilgernFB (= Facebook)
Sindy Riebschläger, Team Samstags-Pilgern

Herzliche Einladung zum Ehrenamtsdank mit Adventskranzbinden, Glühwein, festlicher Musik und Gemeinschaft

Ohne ehrenamtliches Tun, wären wir als Kirche nichts! Aus Dankbarkeit laden wir alle Personen, die sich ehrenamtlich in unserem Kirchspiel engagieren, am 28.11. um 17.00 Uhr in die Dreikönigskirche zum Adventskranzbinden ein. Während wir festlicher Musik lauschen, gemeinsam Glühwein trinken und erzählen, kann sich jede einen eigenen Adventskranz binden. Wir stellen Reisig und Werkzeuge, Sie dürfen sich selbst Kerzen und Dekoration in der Farbe Ihrer Wahl mitbringen.



Falls jemand unter Ihnen kurz vorher ganz viel frisches Reisig im Garten übrig hat, melden Sie sich bitte bei Georg v. Breitenbuch unter georg.vonbreitenbuch@evlks.de.

Adventsliedersingen mit Finnischer Gemeinde in Dreikönig

Ein gemeinsames Adventsliedersingen mit der finnischen Gemeinde in Dresden: Zusammen wollen wir Lieder in finnischer und deutscher Sprache singen und hören. Dazu sind Sie herzlich am 30. November um 19:00 in die Dreikönigskirche eingeladen. Vor und nach dem Adventsliedersingen können Sie Glögg und finnisches Weihnachtsgebäck erwerben und miteinander ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung wird zweisprachig gehalten. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

- ☑ Sa, 30. November, 19.00 Uhr
- 🏠 Dreikönigskirche
Annaliisa Kühn (Finnische Gemeinde Dresden)
Matthias Schreiter (KGV St. Petri / Dreikönig)

Adventsmusik zum Mitsingen

Für die diesjährige Adventsmusik am 01.12. in der St. Petri-Kirche sucht der Chor „Tonsprünge“ noch Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung. Es werden Advents- und Weihnachtschoräle verschiedener Epochen und Sprachen gesungen sowie ein Auszug aus einer Bachkantate. Interessenten melden sich bitte bei Kantor Gerd Heubaum unter gerd.heubaum@evlks.de

Ihr Kantor Gerd Heubaum

Adventsmusik in St. Petri am 01.12.



Am 1. Adventssonntag um 17 Uhr heißt es in der St. Petri-Kirche: „Nun komm, der Heiden Heiland“. In der diesjährigen Adventsmusik erklingen verschiedene Vertonungen dieses Chorals u.a. von J. S. Bach sowie weitere Advents- und Weihnachtslieder verschiedener Länder und Epochen. Daneben erleben Sie auch Instrumentalstücke u.a. von Bach, Manfredini, Mozart und Respighi. In einer musikalischen Andacht zum Hören und Mitsingen nähern wir uns in Musik und Wort dem Weihnachtsfest an. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Im Anschluss daran laden Sie die Mitglieder der Gemeindevertretung herzlich ein, im Gemeindegarten am Feuer bei warmen Speisen und Getränken das Erlebte nachklingen zu lassen.

☛ So, 01. Dezember, 17.00 Uhr

🏛️ St. Petri-Kirche

Ihr Kantor Gerd Heubaum

Der Nikolaus kommt

Liebe Kinder und Familien, am Freitag, 06. Dezember 2024 kommt wieder 18 Uhr der Nikolaus in die Martin-Luther-Kirche und erzählt seine Abenteuer-geschichten mit Musik und Schattenspiel. Anschließend könnt ihr ihn an der Feuerschale mit Kinder-



Der Nikolaus kommt

punsch und Suppe selber begrüßen und ihm eine Gabe entlocken.

Der Nikolaus wird begleitet von den Künstlern Franziska Leonhardi und Stefan E. Schmidt, sowie Henry Alkatari, so wie Familien der Vorkurrende.

☛ Fr, 06. Dezember, 18.00 Uhr

🏛️ Martin-Luther-Kirche

Franziska Leonhardi und Stefan E. Schmidt

Das barocke Kartuschengrabmal

Ein auffälliges Grabmal auf dem Inneren Neustädter Friedhof befindet sich im ersten Land. Für den Juwelier Moritz Zeitz, der 1864 in Dresden verstorben ist, wurde es als freistehende Skulptur aufgestellt. Der an einen Sarkophag erinnernde Unterbau mit Tuchgehänge ist die Basis für das lange Kreuz, das erst im oberen Abschluss des Grabmals seinen Querbalken zeigt. Rechts und links befinden sich Kartuschen, auf denen die Namen und Inschriften eingebracht sind. Zahlreiche Allegorien des Todes und



Attribute des Christentums lassen sich an beiden gleichberechtigten Seiten des als Solitär gestalteten Grabmals ablesen: die Sense, die den Lebensbaum fällt, der Schädel Abrahams unterhalb des Kreuzes am Berge Golgatha, die Trinität mit Strahlenkranz sowie die Krone und das Öllämpchen.

Formalästhetisch dominieren die großen Kartuschen mit den Inschriften das Grabmal. Sie verweisen dabei auf die spätbarocken Formen in freier Interpretation mit Hinwendung zum Rokoko, die jedoch zur Entstehung des Grabmals bereits längst überholt waren. Vermutlich wurden diese runden und ausladenden Formen vom ersten Grabinhaber zeitig erwünscht. Wiederum an der vielmehr scharfkantig geschnittenen und strengen Ausprägung des Schädels sind eher klassizistische Merkmale ablesbar.

Im vorletzten Jahr wurde das Grabmal von einer Patin übernommen, die die aufwendige Restaurierung des Steines gemeinsam mit Denkmalfördermitteln finanziell übernommen hat. Geplant ist, dass sie später selbst einmal ihre letzte Ruhe in diesem Grab finden wird. Grabpatenschaften werden auf Dresdner Friedhöfen immer häufiger, weil die Bestattungskultur wieder mehr und mehr im gesellschaftlichen Leben eine Rolle spielt. Nicht nur der grüne Friedhofsort, sondern auch die herausragende Grabkunst, regen an, über Vergänglichkeiten zu philosophieren.

Dr. Ulrich Hübner

Überwältigende Resonanz auf

1. Elbetauffest in Dresden mit 50 Taufen

Am 1. September 2024 feierten die Dresdner Kirchen das allererste Elbetauffest. Getauft wurden 50 Personen aus verschiedensten Altersgruppen. Oft Menschen, die – aus unterschiedlichsten Gründen – bislang wenig bis gar keinen Bezug zu ihren Ortskirchengemeinden haben. Die Sonne tat kräftig das ihre hinzu, dass das Elbwasser einfach nur als erfrischend empfunden wurde.

Die einzelnen Taufmomente in der Elbe bzw. am Elbestrand waren sehr bewegend: Täuflinge, Eltern, Paten, Taufzeugen lachten, hielten sich an den Händen und Tränen ließen sich nicht verkneifen. Die Hintergrundkulisse der Dresdner Silhouette mit passierenden Schiffen war einzigartig schön.

Unheimlich vielen fleißigen Mitwirkenden ist dafür zu danken, dass es ein wirklich gelungenes und fröhliches Tauffest wurde. Menschen tanzten zu der wunderbaren live Musik im Gottesdienst. Sehr viele Anwesende ließen sich ganz persönlich segnen. Taufkerzen wurden stolz präsentiert, extra angefertigter Kuchen im Fischform verspeist. In heiterer, fröhlicher Atmosphäre teilten circa 500 Anwesende etwas von dem „Da bin ich“ Gottes an diesem Tag. Beim Auseinandergehen wurden Hände gedrückt



50x getauft mit Elbwasser! 50x Gottes Segen! Herzlich Willkommen!

und Sätze gesagt wie: „Ich habe zwar nichts mehr mit der Kirche zu tun, aber das hat mich heute

berührt.“ „So schön hatte ich es mir gar nicht vorgestellt. Danke.“ *Das Elbetauffest - Team*

Lesen Sie dieses Heft gerne?

Dann helfen Sie uns doch beim Verteilen! Folgende Gebiete sind zur Zeit ohne feste Austräger:in. Melden Sie sich gerne in der Verwaltung am Martin-Luther-Platz 5 oder bei georg.vonbreitenbuch@evlks.de. Wenn Sie bereits verteilen helfen und eines der untenstehenden Gebiete liegt für Sie günstiger, dann können Sie gerne auch tauschen.

Dreikönig: 105 Katharinenstr. • 115 Förstereistr. • 132 Förstereistr. • 117 Jordanstr.

Martin-Luther: 016 Alaunstr. • 041 Bischofsweg Kamenzer Str.

St. Petri: 303 Großenhainer Str., Kunzstr., Liststr. • 304 Fritz-Hoffmann-Str. • 316 Konkordienplatz, Konkordienstr., Neudorfer Weg • 322 Rudolfstr.

St. Pauli: 201a Hellersiedlung / Zum Reiterberg • 201b Hellerschanze, Stauffenbergallee • 207 Rudolf-Leonhard-Str. 44-74, 43-47, obere Tannenstraße • 213 Helgolandstr. • 214 Kiefernstr. • 216 Dammweg/ Erlenstr. • 219 Bischofsweg/ Fritz-Reuter-Str. • 220 Conradstraße • 222 Friedenstraße • 223 Johann-Meyer-Str.



Kinder und Familien



Ansprechpartner:innen:
Gemeindepädagogin Tabea Rink
und die jeweiligen Gruppenverantwortlichen, Kantorin Elke Voigt

Eltern-Kind-Treff (ab 0 Jahre)

Aktuelle Infos gibt Tabea Rink (0160-1693656)

- ☑ Mo 9.30 - 11.30 Uhr
- 🏠 St. Pauli-Gemeinde-Zentrum, Fichtenstraße 2a
- ☑ Mi 9.30 - 11.30 Uhr
- 🏠 Dreikönig, Eingang E, 2. OG

Christenlehre-Gruppen

- ☑ Mo, 14.45 Uhr - 15.45 Uhr
- 🏠 St. Pauli, für Kinder ab Klasse 1
- Ihr Kontakt: Lucas Kämpf (lucas.kaempf@evlks.de)
- ☑ Mo, 16.00 Uhr - 17.30 Uhr
- 🏠 Dreikönig, für Kinder von 4 bis 10 Jahren
- Ihr Kontakt: Anne Ebers (anne.ebers@evlks.de)
- ☑ Di, 15.00 - 16.00, 16.00-17.00 ab 5 Jahren
- ☑ Di, 17.00-18.00 „bunte Christenlehre“
für alle Kinder ab 10 Jahren
- 🏠 Martin-Luther
- Ihr Kontakt: Franziska Leonhardi
(kontakt@franziska-leonhardi.de)

Offene Angebote für Kinder und junge Heranwachsende:

Mädchen-Treff*

für Mädchen ab der 5. Klasse
☑ jeden Mi 17.30 Uhr - 19.00 Uhr
🏠 Taubenturm, St. Petri Gartengelände,
Ihr Kontakt: Franziska Fröhlich
(franziska.froehlich@evlks.de)

Pfadfinder:innen

Wölflinge (ab 2. Kl.) - Sippe Seeigel*

>>>> weitere Infos S. 29 🏠 Petri

Kurrenden – Kinderchöre*

- 🏠 Martin-Luther
- Leitung: Elke Voigt
- Kurrende 1 für alle Kinder der 1. und 2. Klasse
- ☑ Di 16.00 - 16.45 Uhr
- Kurrende 2 für Kinder ab 3. bis 8. Klasse
- ☑ Di 17.00 - 18.00 Uhr

Vorkurrende mit Spaß (ab 23.10)

Singen & Spielen & Tanzen für die Kleinen ganz groß
(zwischen 3 und 6 Jahren) und für Familien.
☑ Mi, 16 - 17 Uhr 🏠 Martin-Luther, Gemeindesaal
Jahresbeitrag 136,-Eur, (Beitragsermäßigung oder
-befreiung ist möglich).

Zusatzangebot: Vorkurrende mit Piep (ab 23.10.)

hier kannst Du ab dem Vorschulalter (auch als
Erwachsener) Flöte und Noten lernen (für Anfänger).
☑ Fr, 13.15 – 14.15 Uhr
🏠 Martin-Luther, CL-Raum
Jahresbeitrag Vorkurrende 136,-Eur, (Beitragsermä-
ßigung oder -befreiung ist möglich)

Kurrenden – Kinderchöre*

- 🏠 Pauli
- Leitung: Gerd Heubaum (Gerd.Heubaum@evlks.de)
- Kurrende** für alle Kinder 1. bis 7. Klasse
- ☑ Di 16.00 – 16.45 Uhr

🏠 Unsere Treffpunkte:

Dreikönig: Dreikönigskirche, Hauptstr. 23, Portal: E

Martin-Luther: Martin-Luther-Platz 5

Pauli: Gemeinde-Zentrum, Fichtenstraße 2a

Petri: Gartenhaus, Großenhainer Straße 30

Jugendchorprojekt „Weihnachtsoratorium“ zum Mitmachen*

>>> weitere Infos siehe S. 10 / 32

* Alle gekennzeichneten Gruppen und Veranstaltungen werden gefördert
aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und des
Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbrau-
cherschutz.



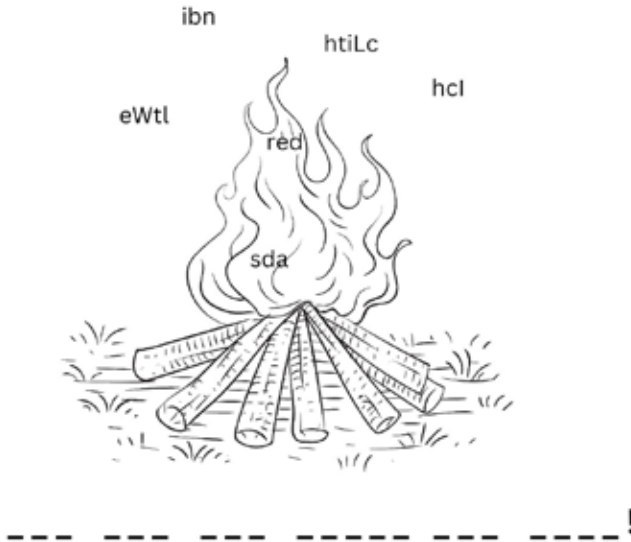
Liebe Kinder,

Findet den biblischen Spruch!

Gemütlich lesen am Lagerfeuer ist gar nicht so einfach. Durch das Flackern der Flammen und dem Rauch des Feuers, scheinen die Buchstaben vor den Augen zu tanzen. Sortiere die Buchstaben und trage

die Lösung in die Zeile ein. Findest Du den Spruch heraus? Und weißt Du wer ihn in der Bibel gesagt hat?

Viel Spaß beim Raten, wünscht Euch Tabea Rink!



Termine:

06. Oktober und 03. November, 10 Uhr – Familienkirche in Dreikönig

02. November – Familienpilgern (ab 9.45 Uhr Bahnhof Neustadt) mit Picknick (siehe auch Seite 14)

11. November ab 16:30 Uhr – Martin-Luther-Kirche: Martinsfest mit Lampionumzug zur kath. Garnisonkirche St. Martin. Dort: Martinsfest mit Martinshörnchen, Feuer und Posaunenchor - *Tragt in die Welt nun ein Licht!*



Konfirmand:innen und Jugendliche

Konfirmand:innenarbeit

🏠 Dreikönigskirche

Ansprechpartner:innen: Gemeindepädagoge Lucas
Kämpf, Pfarrerin Leen Fritz

Kontakt: konfi@kirchspiel-dresden-neustadt.de

KonfiKompakt Kurs B

✔️ 05.-10.10.24, Rüstzeit

🏠 Krummhennersdorf

KonfiKompakt Kurs C

✔️ 26.10.24, KonfiSamstag

🏠 St. Pauli

KonfiKompakt B und C

✔️ 20.11.24 Buß- und Bettag, KonfiTag

🏠 Dreikönig

Patmosband*

Leitung: Susanne Schillack, schillis@gmx.de

✔️ Di, 17.00 bis ca. 19.00 Uhr

🏠 Dreikönigskirche, Turmkapelle

Jugendchorprojekt „Weihnachtsoratorium“ zum Mitmachen*

✔️ Di, 17.30 bis 18.30 Uhr,

🏠 Gemeindesaal Martin-Luther-Platz 5

>>> weitere Infos siehe S. 10 / 32

SofaGottesdienst



In der Kirche steht ein Sofa.

Da kann man Freunde treffen, entspannen, ein gutes Buch lesen, Sozialkompetenz üben, sich zurückziehen oder Gespräche führen... Man trifft sich auf dem Sofa! Und Gottes Wort trifft Dein Leben.

Deshalb findet beim SofaGottesdienst immer etwas auf dem Sofa statt, was mit beiden zu tun hat: mit Deinem Leben und mit Gottes Wort.

Komm vorbei!



✔️ 17.11. und 15.12.2024

jeweils um 10 Uhr

🏠 Dreikönigskirche

Ökumenisches

(Jugend-) Projekt „Labyrinth“

<https://das-labyrinth-in-der-neustadt.jimdosite.com>

🏠 Stauffenbergallee 9 h, 01099 Dresden

* Alle gekennzeichneten Gruppen und Veranstaltungen werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

Evangelische Jugend



Junge Gemeinde*

Ansprechpartner: Matthias Schreiter

- ✔ mittwochs, ab 18.00 Uhr
 - 🏠 Jugendraum Dreikönigskirche, Eingang E, 3. Stock
- Info&Kontakt über:



<https://kurzelinks.de/JG-DD-Neustadt>

Teamer:innentreff*

- ✔ nach Vereinbarung
-

Jugendhauskreis

- ✔ donnerstags, 18.30 Uhr
 - 🏠 Jugendraum Dreikönigskirche, Eingang E, 3. Stock
-

Bar&Bibel – Treff für junge Erwachsene

Kontakt: barundbibel@kirchspiel-dresden-neustadt.de

- ✔ Montags 20.00 Uhr
 - 🏠 Martin-Luther-Platz 5, Jugendkeller
-

Pfadfinder:innen – Stamm Steinadler



🏠 Großenhainer Str. 30,
Gartenhaus

Die Pfadfinder:innen des Stammes „Steinadler“ treffen sich in zwei Gruppen regelmäßig im Gemeindegarten der St. Petri-Kirchgemeinde bzw. in der Dresdner Heide. Spielen, Singen, Basteln, Fahrten und viel Zeit im Freien machen die Pfadfinderei aus.

Wölflinge und Jungpfadfinder:innen (ab 2. Kl.) – Sippe Seeigel*

- ✔ alle zwei Wochen montags 16.30 Uhr in den geraden Kalenderwochen.

Pfadfinder:innen und Ranger / Rover (ab 7. Kl.) – Sippe Feuerquallen*

- ✔ alle zwei Wochen montags 16.30 Uhr in den geraden Kalenderwochen

Ansprechpartner: Lucas Kämpf

Kontakt über: stamm.steinadler@vcp-sachsen.de



Gemeindekreise und Angebote

Gesprächskreise

Gesprächskreis - (z.Zt. in Eigenverantwortung)

- 📍 Gemeindehaus Martin-Luther-Platz 5
 - ✔ nach Absprache, Kontakt über Elke Jahn und Verwaltung
-

Gesprächskreis - mit Pfrn. Fleischhack und

- Prädikantin v. Eynern
 - 📍 Martin-Luther-Platz 5
 - ✔ Fr., 25.10. und 29.11.
jeweils ab 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr
-

Hauskreise

In unserem Kirchspiel treffen sich Gemeindeglieder regelmäßig in zahlreichen Hauskreisen. Informationen und Kontakte erhalten Sie über Herrn Clemens Kämpf: clemens.kaempf@evlks.de
Tel.: 0351 2605984

Gebetskreise

Gebetswanderung ORA Neustadt ambulant

- Auskünfte: Frank Gnewuch
 - Tel.: 8013794 (Anrufbeantworter)
 - Information zu den nächsten Wanderungen entnehmen Sie bitte dem Beitrag auf Seite 20.
-

Gemeindegebet

- Fürbitte für unsere Gemeinden, Mitmenschen und das Stadtgeschehen
 - ✔ mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr
 - 📍 wöchentlich ab dem 2. Mittwoch im Monat im St. Pauli-Gemeindezentrum, Fichtenstr. 2a
-

Internationale Gottesdienste

- deutsch, englisch, spanisch
 - ✔ siehe Gottesdienstübersicht ab Seite 4
 - 📍 Dreikönigskirche, Hauptstraße 23
-

Klima-Andacht – 5 VOR 12

- 20 Minuten Innehalten und Gebet mit Blick auf Gottes wunderbare Schöpfung
- ✔ Mi, 13.11. um 11.55 Uhr
- 📍 Dreikönigskirche, Hauptstraße 23

Anderes

Bar&Bibel – Treff für junge Erwachsene

Kontakt: barundbibel@kirchspiel-dresden-neustadt.de

✔ Montags, 20.00 Uhr

📍 Martin-Luther-Platz 5, Jugendkeller

1..2..3.. Tanzstunden

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu melden. Leitung: Susann & Jens Weinhold

Info Tel.: 0172 7101035 und 84160137

info@1-2-3-tanzstunden.de, 1-2-3-tanzstunden.de

Bastelkreis

✔ Der Bastelkreis trifft sich nach Absprache. Wenden Sie sich bitte an Elisabeth Vogel, Tel.: 8037120

📍 Martin-Luther-Platz 5

Besuchsdienstgruppe

Kontakt: Andrea Curbach, mail@andreacurbach.de

✔ Termin nach Absprache 📍 Martin-Luther-Pl. 5
Unterstützung ist herzlich willkommen!

Kirchencafé = Ort der Begegnung nach den Gottesdiensten

Dreikönig: S. Kattmann, sophia.kattmann@gmx.de

Martin-Luther: Heike Wagner, heike-franz@gmx.de

St. Pauli: Fam. Reyer: Tel.: 0351 2751829 (AB)

Nachhaltigkeitsgruppe

Wir möchten das Kirchspiel nachhaltiger gestalten.

Die Nachhaltigkeitsgruppe freut sich über weitere Ideengeber:innen, Impulse und Mitmachende :-)

Schreibt einfach eine eMail mit Euren Gedanken an:
Nachhaltig.dresden_neustadt@evlks.de

✔ Di, 22.10., 19.00 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Eingang E, Löschersaal, 1. OG

Senior:innen

Gemeinsamer Adventsnachmittag der Seniorenkreise

✔ Di, 03.12., 14.00 Uhr

📍 St. Petri-Gemeindehaus, Großenhainer Str. 30

Senior:innenbegegnung Dreikönigskirche

✔ Mi, 02.10. und 06.11. jeweils 14.00 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Raum E10

Senior:innenkreis St. Petri

✔ Di, 01.10. und 05.11., jeweils 14.00 Uhr

📍 St. Petri-Gemeindehaus, Großenhainer Str. 30
Ansprechpartnerin: Annemarie Jehmlich, Tel.: 8489385

Senior:innentisch St. Pauli

✔ Wir laden zu unseren Treffen in Dreikönig und St. Petri ein. Sie sind herzlich willkommen!

Rhythmus – Gesang und Bewegung

In froher Gemeinschaft steht neben der Pflege alten Liedguts auch das Erlernen von einfachen Kreistänzen im Mittelpunkt dieses Kursangebots.

Gemeinsames Singen und Tanzen in jederzeit

offener Runde dient einem guten Start in die Woche.

Leitung: Heidrun Richter, Hella Baumgärtel

✔ 14. und 28.10., 11. und 25.11., sowie 09.12.
jeweils ab 10 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Bachsaal

Wir Älteren – Offener Nachmittag

für Menschen ab 60

✔ Di, 08.10., 12.11. und 10.12. um 15.00 Uhr

📍 Gemeindehaus Martin-Luther-Platz 5



Singen und Musizieren

Chöre

Lust auf Chorsingen?

Dann gibt es diese Projekt für Dich:

Jugendchorprojekt „Weihnachtsoratorium“ zum Mitmachen (Kantaten 1-3, nur Sopran und Alt)
Proben dienstags 17.30 - 18.30 Uhr bis zur
Aufführung am Sa, 14.12.2024, 19.30 Uhr
gemeinsam mit dem Bachchor, Martin-Luther-Kirche

Welche Voraussetzungen Du mitbringen solltest:

Spaß am Singen und Musizieren, vielleicht hast du schon ein bisschen Chorerfahrung oder spielst bereits ein Instrument? Dann lernst du die vielen Noten leichter... Information und Anmeldung über Kantorin Elke Voigt, elke.voigt@evlks.de

🗓️ Di, 17.30-18.30 Uhr 📍 Martin-Luther-Pl. 5

Gospelresounds - Gospelchor des Kirchspiels

Leitung: Ktrn. Elke Voigt

🗓️ Mo, 18.00-19.30 Uhr 📍 Martin-Luther-Pl. 5

Chor „Tonsprünge“

(Kantorei Dreikönig, St. Petri und St. Pauli)

Leitung: Ktr. Gerd Heubaum

🗓️ Mo, 19.15-20.45 Uhr 📍 Fichtenstraße 2a

Dresdner Bachchor (Oratorienchor)

Leitung: Ktrn. Elke Voigt

🗓️ Mi, 18.30-20.15 Uhr 📍 Martin-Luther-Pl. 5

Bachkantorei (Kammerchor) /

Advents- und Weihnachtskantorei ab 27. Nov

Proben: Mi, 20.15 – 21.30 Uhr, Gemeindesaal

Martin-Luther

Informationen über: elke.voigt@evlks.de

Leitung: Ktrn. Elke Voigt

🗓️ Mi, 20.15-21.30 Uhr 📍 Martin-Luther-Pl. 5

Jubilate – Sang und Klang im Alter

Kontakt: Eva-Maria Knauth, Tel.: 8011920

Leitung: Ktr. Johannes Sell

🗓️ immer freitags, 10-11.30 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Bachsaal, Eingang D

Kurrenden – Kinderchöre*

alle musikalischen Angebote für Kinder ab 4 Jahre bis zur 8. Klasse finden Sie auf Seite 22

Instrumentalkreise

Instrumentalensemble Dresden-Neustadt

Leitung: Ktr. Gerd Heubaum

🗓️ Mi, 19.30 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Bachsaal, Eingang D

Posaunenchöre

Leitung: Ulrich Hengst, Tel.: 8901824

📍 Dreikönigskirche, Eingang D, Bachsaal

🗓️ Do, 20.00 Uhr

Leitung: LKMD i.R. Markus Leidenberger

Markus.Leidenberger@gmx.de

Tel: 0176 842 731 48

📍 Martin-Luther-Pl. 5, Saal

🗓️ Do, 19.00 - 20.30 Uhr

Patmosband*

Leitung: Susanne Schillack, schillis@gmx.de

🗓️ Di, 17.00 bis ca. 19.00 Uhr

📍 Dreikönigskirche, Turmkapelle



Konzerte

Konzerte

✓ So, 10.11.24, 17.00 Uhr

🏠 Martin-Luther-Kirche

BLÄSERKONZERT

Geistliche Bläsermusik „Klang des Friedens“

Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche

Leitung: Markus Leidenberger

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

✓ Mi, Buß- und Betttag, 20.11.24, 16 Uhr

🏠 Martin-Luther-Kirche

Johannes Brahms (1833 - 1897)

Ein deutsches Requiem

Marie Hänsel – Sopran • Clemens Heidrich – Bass-bariton

Dresdner Bachchor | Elbland Philharmonie Sachsen

Leitung: Elke Voigt

Eintritt: 26/22 € | erm. 16/14 € | freier Eintritt für Jugendliche bis 18 Jahre
(bei Kartenkauf über die Verwaltung des Kirchspiels). Kartenvorverkauf:
Martin-Luther-Platz 5 zu den Öffnungszeiten und unter www.reservix.de

✓ So, 01.12.24, 17.00 Uhr

🏠 St. Petri-Kirche

ADVENTSMUSIK

„Nun komm, der Heiden Heiland“

Eine musikalische Andacht zum Hören und Mitsingen
Mitwirkende:

Chor „Tonsprünge“, Instrumentalensemble Dresden-Neustadt u.a.

Leitung: Gerd Heubaum, Pfrn. Fleischhack

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

* Alle gekennzeichneten Gruppen und Veranstaltungen werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

** Gefördert durch die Kulturförderung der Landeshauptstadt Dresden.

✓ Fr, 06.12.24, 18.00 Uhr, Nikolaustag

🏠 Martin-Luther-Kirche zum ADVENTSTER

DER NIKOLAUS KOMMT IN DIE MARTIN-LUTHER-KIRCHE

mit Franziska Leonhardi und Stefan E. Schmidt & Company

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

Anschließend Suppe, Punsch und Glühwein auf dem Martin-Luther-Platz

✓ So, 08.12.24, 17.00 Uhr

🏠 Martin-Luther-Kirche

ADVENTSLIEDERSINGEN IM KERZENSCHNEID

Bachkantorei, Kurrende* und Posaunenchor der Martin-Luther-Kirche, Instrumentalisten und alle Anwesenden

Leitung: Elke Voigt und Markus Leidenberger

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten

✓ Sa, 14.12.24, 19.30 Uhr

🏠 Martin-Luther-Kirche

Johann Sebastian Bach:

Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III

Dorothea Wagner – Sopran • Ewa Zeuner – Alt •

Frank Blümel – Tenor • Friedemann Klos – Bass

Dresdner Bachchor und Projekt-Jugendchor*

Sinfonietta Dresden

Leitung: Elke Voigt

Eintritt: 26/22 € | erm. 16/14 € | freier Eintritt für Jugendliche bis 18 Jahre
(bei Kartenkauf über die Verwaltung des Kirchspiels). Kartenvorverkauf:
Martin-Luther-Platz 5 zu den Öffnungszeiten und unter www.reservix.de

✓ Di, 31.12.24, 21.00 Uhr

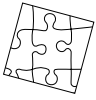
🏠 Dreikönigskirche

ORGELKONZERT

Virtuose Orgelmusik zum Jahreswechsel

Martin Stroh häcker – Orgel

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten



Unsere Nachbarn

Diakonissenanstalt Dresden

www.diako-dresden.de

🏠 Diakonissenhauskirche, Bautzner Straße 70

Hinweis zu unseren Gottesdiensten

Auf unserer Homepage www.diako-dresden.de (Bereich Mutterhaus) können Sie sich aktuell über Gottesdienste und Kirchenmusik informieren.

Ambulanter Hospizdienst - Trauercafé

🏠 im Else-Freier-Haus der Diakonissenanstalt, Holzhofgasse 27

✔️ jeden 2. Montag im Monat, 15.00-17.00 Uhr
Eine telefonische Anmeldung zum Offenen Trauertreff über 0351 810 1919 hilft uns bei der Vorbereitung.

Individuelle Trauergespräche sind nach Absprache telefonisch sowie persönlich möglich.

Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin unter: 0351-810 1919.

Benefizkonzert

für ein aktuelles Projekt der Flüchtlingsarbeit

Es musizieren Auszubildende der Berufsfachschulen für Pflegeberufe und Mitarbeitende des Diako Musik von Barock bis Rock.

Musikalische Leitung: Udo Löser

Eintritt frei - um Spende wird gebeten

✔️ Donnerstag, 28. November, 19.30 Uhr

🏠 Diakonissenhauskirche

Haus der Kirche - Dreikönigskirche

🏠 Dreikönigskirche

„Haus der Kirche – Dreikönigskirche“

Tel.: 0351 8124-102 | www.hdk-dkk.de

✔️ Das Haus der Kirche ist regelmäßig von Mo bis Fr 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Erweiterte Öffnungszeiten bestehen bei Veranstaltungen.

Turmöffnung

Die Öffnungszeiten des Turmes der Dreikönigskirche finden Sie im Internet unter:

<https://kurzelinks.de/08vc>

Diakonie - Stadtmission Dresden

Treff Paul

= Frühstückstreff für Arbeitsuchende und andere Kontaktsuchende, in Trägerschaft der Diakonie

✔️ donnerstags, 9.00 Uhr Frühstück, ab 10.30 Uhr wechselnde thematische Veranstaltung

🏠 St. Pauli-Gemeindezentrum, Fichtenstr. 2a

Landeskirchliche Gemeinschaft

🏠 Gemeinschafts- und EC-Zentrum,
Georgenstraße 2
Aktuelle Infos unter www.lkg-dresden.de



Oktober

- 06.10. 10.00 Erntedank-Festgottesdienst
mit Mittagessen
mit Michael Hochberg
- 13.10. 17.00 Gottesdienst
mit Ekkehart Reinhold
- 20.10. 10.00 Gottesdienst
mit Jonas Weiß
- 27.10. 17.00 Gottesdienst
mit Michael Hochberg

November

- 03.11. 10.00 Gottesdienst (mit Mittagessen)
mit Oksana Hochberg
- 10.11. 17.00 Gottesdienst
mit Falk Schönherr
- 17.11. 10.00 Gottesdienst mit Opendoors
- 24.11. 17.00 Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag
mit Abendmahl
mit Michael Hochberg

Jugendkreise

- ✔ montags und mittwochs, 19.00 Uhr

Bibelgesprächskreis

- ✔ dienstags, 19.30 Uhr

Gesprächskreis „manna“ (für junge Erwachsene)

- ✔ donnerstags, 19.00 Uhr

Jugendcafé TIEFGANG

- ✔ Freitag und Samstag von 19.00-24.00 Uhr

Kontakt:

Gemeinschaftspastor

Michael und Oksana Hochberg

0351-27552138

michaelhochberg@lkg-sachsen.de

Gehörlosengottesdienste in Dreikönig

Gottesdienst mit Gebärdensprache
der Gehörlosenseelsorge Sachsen

- ✔ 20.10. und 24.11. (Ewigkeitssonntag),
jeweils um 15 Uhr mit Abendmahl

🏠 Dreikönigskirche Dresden

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.gehoerlosenseelsorge-sachsen.de



Anschriften

Kirchspiel

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt
Martin-Luther-Platz 5, 01099 Dresden
Tel.: 0351 8985130
eMail: ksp.dresden_neustadt@evlks.de
www.kirchspiel-dresden-neustadt.de
www.instagram.com/kirchspieldresdenneustadt

Dreikönigskirche

Hauptstr. 23, Gemeinderäume: Turmseite
Gemeindebüro, Tel.: 0351 88942169 (AB)

Martin-Luther-Kirche

Martin-Luther-Platz
Gemeindehaus: Martin-Luther-Platz 5

St. Pauli-Gemeindezentrum

Fichtenstraße 2a, 01097 Dresden

St. Petri-Kirche

Großenhainer Platz
Gemeindezentrum: Großenhainer Str. 30

Bankverbindungen

Spenden- und Geschäftskonto

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Dresden • IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28 • BIC GENODED1DKD
bei der KD Bank – LKG Sachsen • Verwendungszweck: RT 1081 und Spenden- bzw. Verwendungszweck



Kirchgeld

Kontoinhaber: Kirchspiel Dresden-Neustadt • IBAN DE65 3506 0190 1623 3300 16
• BIC GENODED1DKD bei der KD Bank – LKG Sachsen • Verwendungszweck:
Vor- und Nachname/Anschrift

Unsere Verwaltung

Marina Ermer, Sylvia Semrau und Milka Hannemann, Julia Brettschneider

Martin-Luther-Platz 5, 01099 Dresden
eMail: ksp.dresden_neustadt@evlks.de
Tel.: 0351 8985130

Öffnungszeiten

montags 10-12 Uhr
dienstags 15-18 Uhr
donnerstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr
freitags 10-12 Uhr

Hinweis zu Beglaubigungen

Es werden nur noch im Kirchspiel ausgestellte Urkunden beglaubigt. Beglaubigungen anderer Art führen die Bürgerbüros der Stadt und Notariate durch.

Friedhofsverwaltung

Innerer Neustädter Friedhof Friedensstraße 2, 01097 Dresden

Tel.: 0351 8043604; Fax: 0351 8105663
eMail: Friedhof.Dresden-Neustadt@evlks.de
Öffnungszeiten: mo, di, do 10-12 Uhr
sowie di 14-16.00 und do 14-15 Uhr

St. Pauli-Friedhof

Hechtstr. 78, 01127 Dresden

Unsere Pfarrer:innen

Björn Fischer



Tel.: 0351 8985130 (Gemeindebüro), bjoern.fischer@evlks.de,
Post: Martin-Luther-Platz 5,
01099 Dresden
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Dorothee Fleischhack



Tel: 0351 8985135,
dorothee.fleischhack@evlks.de
Sprechzeit im Martin-Luther-Platz 5: dienstags 17-18 Uhr,
8.10., 22.10., 5.11., 19.11.,

3.12., 17.12. sowie nach Vereinbarung

Leen Fritz



Tel.: 01512 3334403,
leen.fritz@evlks.de,
Post: Martin-Luther-Platz 5,
01099 Dresden
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Albrecht Nollau



Martin-Luther-Platz 5
01099 Dresden
Superintendent
Tel.: 0351 89515350,
albrecht.nollau@evlks.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Michael Schubert



Fichtenstraße 2, 01097 Dresden
Tel.: 0351 8043838,
Fax: 0351 4568511,
michael.schubert@evlks.de
Sprechzeit mittwochs 17.30 -

18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Unsere Kirchenmusiker:innen

Elke Voigt



Tel.: 0351 5635433,
elke.voigt@evlks.de

Gerd Heubaum



gerd.heubaum@evlks.de

Organist:

Prof. Martin Stroh häcker

Tel.: 035026 90109,
martin.strohhaecker@posteo.de

Unsere Gemeindepädagog:innen

Lucas Kämpf



verantwortlich für die Arbeit mit Konfirmand:innen und Jugendlichen
Tel.: 0351 16078651
lucas.kaempf@evlks.de

Judith Gleis



verantwortlich für die Arbeit mit Erwachsenen
Bei Fragen zur Erwachsenenarbeit wenden Sie sich bitte an unsere Verwaltung.

Josephine Koch



verantwortlich für die Arbeit Konfirmand:innen und Senior:innen
Tel.: 0157 73 80 10 87
josephine.koch@evlks.de

Tabea Rink



verantwortlich für die Arbeit mit Kindern von 0 bis 6 Jahren und ihren Familien. Ansprechpartnerin für die Christenlehre.
Tel.: 0160 1693656,
tabea.rink@evlks.de

Kirchenvorstand

Regina Hadem

Vorsitzende
regina.hadem@evlks.de

Pfr. Björn Fischer

Stellv. Vorsitzender
bjoern.fischer@evlks.de

Vorsitzende der Kirchgemeindevertretungen:

Matthias Schreiter

Dreikönigskirchgemeinde
und St. Petri-Kirchgemeinde
Tel.: 0351 86273194 (AB),
kgv.dkk@kirchspiel-dresden-neustadt.de

Markus Schwarzenberg

Martin-Luther-Kirchgemeinde
Tel.: 0351 4425723
kgv.ml@kirchspiel-dresden-neustadt.de

Clemens Kämpf

St. Pauli-Kirchgemeinde
Tel.: 0351 2605984,
kgv.stpa@kirchspiel-dresden-neustadt.de

Diakonie Stadtmission Dresden

Kirchenbezirkssozialarbeit/allg. Beratung

Adriana Teuber
Georgenstr. 1 - 3, 01097 Dresden
Tel.: 0351 2066015
Sprechzeiten:
Mo 10-12 Uhr, Di 9-12 Uhr, Mi 14-18 Uhr
www.diakonie-dresden.de

Telefonseelsorge

kostenlose Telefonnummer
0800 1110 111 und 0800 1110 222

Unser Kirchspiel im Internet:

www.kirchspiel-dresden-neustadt.de

und bei Instagram: **[evangelisch.in.der.neustadt](https://www.instagram.com/evangelisch.in.der.neustadt)**

Die evangelische Kirche Dresden im Internet:

www.kirche-dresden.de

Veröffentlichung

von Alters- und Ehejubiläen

Gemeindeglieder können der Veröffentlichung ihrer Daten in den Kirchennachrichten widersprechen. Den Widerspruch bitten wir in Schriftform an das Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt, Verwaltung, zu senden.

Dieses Heft abbestellen

Liebe Leserin, lieber Leser,

uns ist wichtig, dass Sie als unser Gemeindeglied regelmäßig von uns hören. Daher bringen viele Menschen im Ehrenamt dieses Heft möglichst zu jedem Mitglied nach Hause.

Wenn Sie unser Kirchennachrichtenheft „Evangelisch in der Neustadt“ in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail an ksp.dresden_neustadt@evlks.de.

Sie können die jeweils aktuelle Ausgabe auch jederzeit unter www.kirchspiel-dresden-neustadt.de digital einsehen.

5x Kirchennachrichten bekommen?

Wenn Sie und Ihre Familie oder WG die Kirchennachrichten mehrfach bekommen und nur ein Exemplar benötigen, dann muß das in Zukunft nicht mehr sein. Schicken Sie in diesem Fall bitte eine kurze eMail an ksp.dresden_neustadt@evlks.de

Lösung Kinderseite: Ich bin das Licht der Welt!

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchenvorstand des Kirchspiels Dresden-Neustadt

Redaktionsschluss: 20.09.2024

Änderungen vorbehalten!

Layout: Volkmar Spiller

Satz: Georg v. Breitenbuch

Druck: Druckerei und Verlag Hille,

Boderitzer Str. 21 e, 01217 Dresden

Auflage: 7.600 Stück.

Bildnachweise:

Titel: Georg v.Breitenbuch; S. 9: Josephine Koh, Emma Pätzold, Caspar Reck; S. 10: Manuel Schuh, Valentin Zschorn; S. 12: Anja-Susann Böhme, S.13: Dagmar Zimmermann; S. 14: Franziska Leonhardi; S. 15, Juliane Hackbeil; S. 16: Elke Voigt; S. 17: Georg v.Breitenbuch; S. 22: Franziska Leonhardi; S. 23: Dr. Ulrich Hübner; S. 24: Team Elbe-Tauffest; S. 28: Lydia Senf, S. 33: Elke Voigt; S. 35: Wikimedia / Paulae / CC BY-SA 3.0;

Sollte eine Bildzuschreibung fehlerhaft sein, bitten wir dies zu entschuldigen.

Das für die Kirchennachrichten verwendete Papier ist FCS zertifiziert und trägt das EU Ecolabel.

* Alle gekennzeichneten Gruppen und Veranstaltungen werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, dem Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.
